

NACHHALTIGKEITSBERICHT

PISTON GMBH & CO. KG BERICHT 2024





GRUNDMODUL

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

- | | |
|-----------|---|
| B1 | Basisinformationen |
| B2 | Praktiken, Politiken und zukünftige Initiativen |

UMWELTMETRIKEN

- | | |
|-----------|---|
| B3 | Energie- und Treibhausgasemissionen |
| B4 | Verschmutzung von Luft, Wasser und Boden |
| B5 | Biologische Vielfalt |
| B6 | Wasser |
| B7 | Ressourcennutzung, Kreislaufwirtschaft und Abfallmanagement |

SOZIALE METRIKEN

- | | |
|------------|---|
| B8 | Arbeitskräfte – Allgemeine Merkmale |
| B9 | Arbeitskräfte – Gesundheit und Sicherheit |
| B10 | Arbeitskräfte – Entlohnung, Tarifverhandlungen und Ausbildung |

GOVERNANCE-KENNZAHLEN

- | | |
|------------|--|
| B11 | Verurteilung und Geldstrafen wegen Korruption und Bestechung |
|------------|--|



UMFASSENDES MODUL

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

- C1** Strategie: Geschäftsmodell und Nachhaltigkeit – Verwandte Initiativen
- C2** Praktiken, Politiken und zukünftige Initiativen

UMWELTMETRIKEN

- C4** Klimarisiken



VORWORT



Helmut Piston
Inhaber

**Sehr geehrte Kundinnen und Kunden,
sehr geehrte Geschäftsfreunde,
liebe Mitarbeitende,**

die vergangenen Jahre waren für unsere Gesellschaft, unsere Wirtschaft und nicht zuletzt für den Lebensmittelhandel von tiefgreifenden Veränderungen geprägt. Globale Krisen, Lieferengpässe, Preissteigerungen und eine neue Sensibilität für Umwelt- und Klimaschutz haben uns alle vor Herausforderungen gestellt – und zugleich verdeutlicht, wie wichtig es ist, Verantwortung zu übernehmen. Für das, was wir heute tun. Und für das, was wir für künftigen Generationen hinterlassen. Nachhaltigkeit heißt für uns, dass wir unsere Aktivitäten auf ihre Enkeltauglichkeit hin kritisch hinterfragen.

Als traditionsreicher Lebensmittelhändler in der Region Karlsruhe spüren wir tagtäglich, wie sehr sich das Bewusstsein unserer Kundinnen und Kunden verändert. Die Frage, woher unsere Lebensmittel kommen, wie sie erzeugt wurden und wie sie verarbeitet werden, ist heute bedeutender denn je. Als Edeka Piston sehen wir darin keinen kurzfristigen Trend, sondern einen langfristigen Auftrag: den Weg zu einer nachhaltigen Lebensmittelversorgung aktiv mitzugestalten.

Doch Nachhaltigkeit lässt sich nicht allein an Produkten oder Konzepten festmachen. Sie erfordert einen systematischen und ganzheitlichen Blick – auch auf die eigenen Strukturen, Prozesse und Ziele. Deshalb haben wir im zurückliegenden Jahr begonnen, unser Unternehmen strategisch weiterzuentwickeln. Mit dem klaren Ziel, unsere Verantwortung nicht nur wahrzunehmen, sondern auch messbar zu gestalten. Denn nur wer sich bewusst mit den ökologischen, sozialen und ökonomischen Auswirkungen seines Handelns auseinandersetzt, kann eine echte Wirkung entfalten.

Wir verstehen Nachhaltigkeit als Verpflichtung gegenüber unserer Heimat, den Menschen, mit denen wir täglich zusammenarbeiten – und den Generationen, die nach uns kommen. Diese Haltung prägt unser Denken und Handeln, heute mehr denn je.

Wir danken der Volksbank pur für die konstruktive Zusammenarbeit und die professionelle Begleitung auf unserem Weg zu einer eigenen Nachhaltigkeitsstrategie. Die strukturierte Herangehensweise haben es uns ermöglicht, das Thema praxisnah bei uns zu verankern.

Herzliche Grüße

Ihr

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'H. Piston'.

Helmut Piston
Inhaber
Piston GmbH & Co. KG



PILOTPROJEKT: NACHHALTIGKEITSBERATUNG



Joachim Reisch
Generalbevollmächtigter
Ressort Individualkunden
Volksbank pur eG

Nachhaltigkeit braucht Struktur – gerade im Mittelstand. Dass wir unseren Kunden dabei Orientierung geben können, hat dieses gemeinsame Projekt eindrucksvoll gezeigt.

Kompakt

Die Situation

Unser Kunde wollte die eigenen Aktivitäten kritisch auf ihre Enkeltauglichkeit hinterfragen – und Nachhaltigkeit als strategisches Zukunftsthema im Unternehmen verankern.

Die Herausforderung

Die Umsetzung mit angemessenen Ressourcen war aufgrund der Komplexität sowie der un stetigen regulatorischen Anforderungen, die sich aus der CSRD ergeben, herausfordernd.

Die Lösung

Gemeinsam mit der Volksbank pur wurde ein praxisnaher Prozess entwickelt – eine Blaupause für den Mittelstand: chancenorientiert, fokussiert und umsetzbar.



(V.l.n.r. Felix Sarter, Erzsebet Würtl, Andrea Wolf, Denise Müller, Julia Preiß, Joachim Reisch)



Matthias Hümpfner
Vorstandsvorsitzender
Volksbank pur eG

Wenn unternehmerischer Wille auf Struktur trifft, wird Nachhaltigkeit zur echten Chance. Die enge und offene Zusammenarbeit hat gezeigt, was möglich ist – praxisnah, fokussiert und mit dem Blick fürs Wesentliche.

Unser Dank gilt der Familie Piston und dem gesamte Team für die vertrauensvolle und engagierte Zusammenarbeit.

Herzliche Grüße,

Matthias Hümpfner

Joachim Reisch



UNTERNEHMENSREPORT

PISTON GMBH & CO. KG

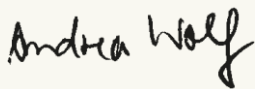
Mit dem vorliegenden Bericht dokumentieren wir unseren Einstieg in eine systematische Auseinandersetzung mit Nachhaltigkeit. Grundlage ist der freiwillige VSME-Standard der EU, der es kleinen und mittleren Unternehmen ermöglicht, ihre Wirkung strukturiert zu erfassen und weiterzuentwickeln.

Unser Anspruch in der Piston GmbH & Co. KG ist es, Nachhaltigkeit nicht nur strategisch zu verankern, sondern auch im Alltag spürbar zu machen: in unseren Märkten, in der Zusammenarbeit mit lokalen Partnern und im Umgang miteinander.

Dieser erste Nachhaltigkeitsbericht ist ein Anfang. Er zeigt, wo wir heute stehen – und er markiert den Ausgangspunkt für alles, was wir noch erreichen wollen.

Wir freuen uns über jedes ehrliche Feedback, jede Idee und jeden gemeinsamen Schritt in Richtung einer enkeltauglichen Zukunft.

Herzliche Grüße



Andrea Wolf

Geschäftsführerin
Piston Holding GmbH

Tel. Nr.: +49 721 350 54 1044
E-Mail: andrea.wolf@piston.group

Unternehmensdaten

Rechtsform	Kommanditgesellschaft
NACE-Code	47.2
Bilanzsumme	18 Mio. €
Nettoumsatz	68 Mio. €
Anzahl Beschäftigte (FTE)	218
Hauptsitz	Piston GmbH & Co. KG Feldblickstraße 1 76307 Karlsbad T: 0721 / 350 54 2000 E-Mail: info@pistons.de



UNTERNEHMENSSPORTRÄT

STANDORTE

ART	ADRESSE	PLZ	STADT	LAND	KOORDINATEN (GEOLOKALISIERUNG)
Einzelhandel	Benzstraße 13	76307	Karlsbad	Deutschland	48.92043, 8.499577
Einzelhandel	Boschstraße 9	76307	Karlsbad	Deutschland	48.921558, 8.503223
Einzelhandel	Hammerwerk-Straße 9	76327	Pfinztal	Deutschland	48.97277, 8.548679
Einzelhandel	Hertzstraße 2-4	76275	Ettlingen	Deutschland	48.947172, 8.382984
Einzelhandel	Im Stöckmädle 25	76307	Karlsbad	Deutschland	48,881618, 8.510447
Einzelhandel	In der Salzwiese 1	76327	Pfinztal	Deutschland	48.993631, 8.5348
Einzelhandel	Rudolf-Link-Straße 21	76228	Karlsruhe	Deutschland	48.945284, 3.6271968
Einzelhandel	Talstraße 67	76228	Karlsruhe	Deutschland	48.947047, 8.478278
Einzelhandel	Wöschbacherstraße 31	76327	Berghausen	Deutschland	49.004209, 8.534531



PRAKTIKEN, STRATEGIEN UND KÜNFTIGE INITIATIVEN



Klimawandel



Verschmutzung



Wasser und Meeresressourcen



Biologische Vielfalt und Ökosysteme



Kreislaufwirtschaft



Eigene Arbeitskräfte



Beschäftigte in der Wertschöpfungskette



Betroffene Gemeinschaften



Verbraucher und Endnutzer



Geschäftsgebaren



ZIELE UND MAßNAHMEN

Ist der Bericht öffentlich zugänglich?



JA



Hier herunterladen



Klimawandel

- Photovoltaikanlagen zur Eigenstromgewinnung, Nutzung von Prozesswärme und moderner Kühltechnik, LED-Leuchten
- Umstellung auf Elektrofahrzeuge, energieeffiziente Gebäudetechnik



Kreislaufwirtschaft

- Recyclingquote 65,6%
- Sammlung und Verwertung von Papier, Folien und Verpackungen
- Einkaufstüten aus Recycling, FSC-Quellen oder biologisch abbaubaren Materialien
- Projekte an Schulen zur Sensibilisierung gegen Lebensmittelverschwendung



Eigene Arbeitskräfte

- Ergonomische Arbeitsplätze
- Betriebliche Altersvorsorge
- Unfallversicherungen für Führungskräfte
- Gesundheitsförderung (Arbeitsmediziner)
- Familienförderung (Kita-Zuschüsse)
- Schulungen wie z.B. unser Programm für Genussbotschafter
- Entwicklungsprogramme



Verbraucher und Endnutzer

- Nachhaltige Verpackungen
- FSC- und Recyclingmaterialien für Einkaufstüten



Geschäftsgebaren

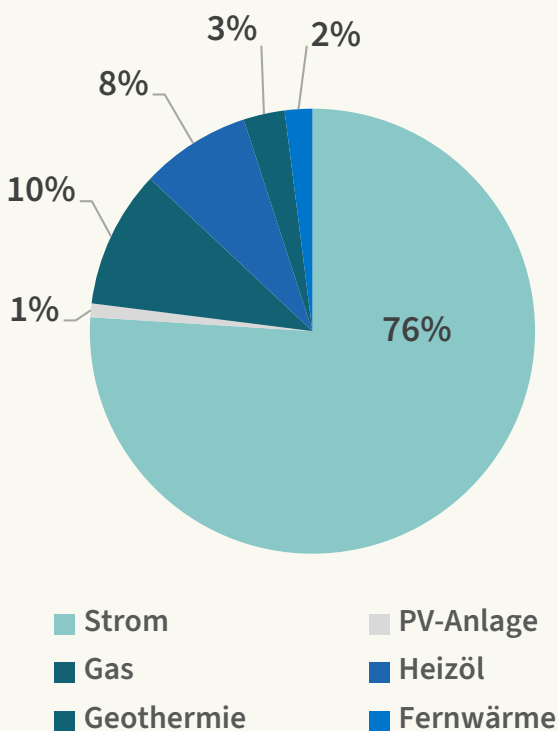
- IT-Sicherheitsmaßnahmen gegen Cyberangriffen (z.B. Firewalls und Virenschutz, sichere Passwörter und Verschlüsselung)



CO2-BILANZ DES UNTERNEHMENS

	Verbrauch erneuerbare Energien (MWh)	Verbrauch nicht erneuerbarer Energien (MWh)	Gesamt- Energieverbrauch (MWh)
Elektrizität , darunter	149,2	3.359,9	3.509,1
Eigenproduktion (PV-Anlage)	37,2		
Eigenproduktion (Geothermie)	112,00		
Fernwärme		92,3	
Strom		3.267,6	
Kraftstoffe , darunter		785,3	785,3
Gas		419,00	
Heizöl		366,3	
Insgesamt	149,2	4.145,2	4.294,4

Energiemix



2024

Treibhausgas-
Emissionen (tCO₂e)

Scope 1 1.228,5 t

Scope 2 314,4 t

Scope 3 4.911,2 t*

Insgesamt 6.454,1 t**

*Kategorien 3.1-3.7

**In Anlehnung an das
GREENHOUSE
GAS PROTOCOL



BIODIVERSITÄT: VERANTWORTUNG ZEIGEN. VIELFALT SCHÜTZEN.

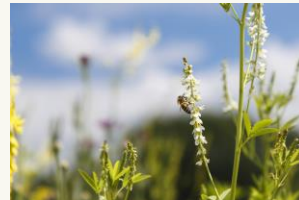
Artenvielfalt ist keine Selbstverständlichkeit mehr. In Deutschland leben über 560 Wildbienenarten – doch nur rund 37 Prozent gelten als ungefährdet.

Die meisten von ihnen leben nicht wie die Honigbiene in Staaten, sondern allein und versorgen ihren Nachwuchs selbstständig. Jede Art stellt ganz eigene Ansprüche an Lebensraum und Nahrung. Doch durch eintönige Landschaften, Pestizide und eingeschleppte Schädlinge geraten diese Lebensgrundlagen zunehmend unter Druck.

Als regional verwurzelter Lebensmittelhändler sehen wir es als unsere Pflicht, nicht nur Produkte anzubieten, sondern auch aktiv zum Erhalt der biologischen Vielfalt beizutragen.

Gemeinsam mit beeswe.love setzen wir ein starkes Zeichen für den Artenschutz: als Projektpaten schaffen wir Blühweiden, bieten neuen Bienenvölkern ein Zuhause und fördern aktiv neue Lebensräume in unserer Region.

So übernehmen wir ökologische Verantwortung – mit Herz, Haltung und konkretem Handeln. Unsere neuen „Mitarbeiterinnen“ summen schon fleißig und wir freuen uns auf ein Jahr voller Einblicke in das faszinierende Leben im Bienenstock – und auf eine „süße Ernte“, die mehr ist als Honig: ein lebendiges Symbol für unser Engagement im Einklang mit der Natur.



RESSOURCE MIT VERANTWORTUNG NUTZEN

Im Jahr 2023 lag unser betrieblicher Wasserverbrauch bei 10.649 Kubikmetern.

Unsere Märkte befinden sich in keiner Region mit akuter Wasserknappheit. Dennoch betrachten wir einen verantwortungsvollen Umgang mit dieser Ressource als selbstverständlich.

Im operativen Alltag achten wir auf einen effizienten Wassereinsatz – etwa durch moderne Spülsysteme, bewusste Reinigungskonzepte und den sparsamen Umgang in Küche, Lager und Verkauf.

10.649

Kubikmeter Wasserverbrauch



RESSOURCENSCHONUNG BEGINNT VOR ORT



Bei Edeka Piston verstehen wir Kreislaufwirtschaft nicht als theoretisches Konzept, sondern als gelebte Praxis – direkt im Markt und im Alltag unserer Kundinnen und Kunden. Mit einer Recyclingquote von 65,59% leisten wir bereits heute einen wichtigen Beitrag zur Schonung natürlicher Ressourcen.



Unsere Tragetaschen bestehen entweder aus Recyclingpapier oder stammen aus FSC-zertifizierten Quellen – für einen verantwortungsvollen Umgang mit dem Rohstoff Holz.



Auch bei unseren Obst- und Gemüsetüten setzen wir konsequent auf nachhaltige Alternativen. Besonders stolz sind wir auf unsere Hemdchentüten aus biologisch abbaubarem Material, die helfen, Plastikmüll weiter zu reduzieren, ohne auf Komfort zu verzichten.



Für uns steht fest: Die Wertschätzung von Lebensmitteln endet nicht an der Kasse – sie beginnt bereits mit der Verpackung. Deshalb entwickeln wir unser Sortiment und unsere Prozesse kontinuierlich weiter, um Verpackungsmüll zu vermeiden, Wiederverwendung zu fördern und Recycling zu stärken.

So wird jeder Einkauf bei uns auch ein kleiner Beitrag zur Ressourcenschonung – ganz im Sinne einer enkeltauglichen Zukunft.



UNSERE ARBEITSKRÄFTE: VIELFÄLTIG. WERTVOLL. UNVERZICHTBAR.

Mit rund 420 Mitarbeitenden – davon 244 Frauen und 176 Männer – sind wir einer der bedeutenden Arbeitgeber in der Region. Jeder einzelne trägt dazu bei, dass unsere Märkte Tag für Tag ein Ort des guten Einkaufens, des Miteinanders und des Vertrauens sind.

Als verantwortungsbewusstes Unternehmen fördern wir Chancengleichheit aktiv – unabhängig von Geschlecht, Herkunft oder Alter.

Wir sind überzeugt: Ein starkes Team entsteht dort, wo Vielfalt, Anerkennung und Entwicklungsmöglichkeiten zusammenkommen. Deshalb investieren wir kontinuierlich in Aus- und Weiterbildung, ein modernes Arbeitsumfeld und den offenen Dialog auf Augenhöhe.

Zahl der Beschäftigten (Kopfzahl)

 Männlich	176
 Weiblich	244
Andere	Keine spezifischen Angaben
Nicht berichtet	Keine spezifischen Angaben
Mitarbeitende	420 insgesamt



SICHER ARBEITEN. GESUND BLEIBEN.



Bei Edeka Piston steht der Mensch im Mittelpunkt – und das zeigt sich auch beim Thema Arbeitssicherheit. Wir freuen uns, dass wir im letzten Jahr keine Arbeits- oder gar tödlichen Unfälle verzeichnen mussten.

Damit das so bleibt, investieren wir gezielt in ein gesundes Arbeitsumfeld. Ergonomische Arbeitsplätze, klare Abläufe und die Möglichkeit, bei Bedarf auf einen arbeitsmedizinischen Dienst zuzugreifen, helfen uns dabei, Belastungen frühzeitig zu erkennen und vorzubeugen.

Denn wer täglich vollen Einsatz bringt, verdient ein Umfeld, das Sicherheit und Wohlbefinden ernst nimmt.



FAIRE ENTLOHNUNG MIT VERANTWORTUNG

Als regional verwurzelter Arbeitgeber legen wir großen Wert auf eine faire und transparente Vergütung. Alle unsere Voll- und Teilzeitbeschäftigten erhalten eine Bezahlung oberhalb des gesetzlichen Mindestlohns – ein Ausdruck unserer Wertschätzung und unseres Verantwortungsbewusstseins im Umgang mit den Menschen, die täglich zum Erfolg unserer Märkte beitragen.

23,6% unserer Mitarbeitenden arbeiten auf Mindestlohniveau – dabei handelt es sich größtenteils um klassische Aushilfen, die zeitlich begrenzt oder unterstützend tätig sind. Auch für diese Beschäftigungsverhältnisse schaffen wir faire Rahmenbedingungen und setzen auf einen respektvollen, partnerschaftlichen Umgang.

**Wir übernehmen
Verantwortung
für unsere
Mitarbeitenden!** 



INTEGRITÄT SCHÜTZEN. VERSTÖßE KONSEQUENT VERHINDERN.

Edeka Piston steht für verantwortungsvolles und gesetzestreuendes Handeln. Korruption, Bestechung, Betrug oder andere rechtswidrige Praktiken haben bei uns keinen Platz.

Bis heute wurden weder Geldstrafen noch Verurteilungen wegen Bestechung oder Korruption gegen unser Unternehmen ausgesprochen.

Um Risiken frühzeitig zu erkennen und Schaden abzuwenden, haben wir im Rahmen des Hinweisgeberschutzgesetzes eine sichere und vertrauliche Meldestelle eingerichtet.

Mitarbeitende sowie externe Personen können über diese Plattform anonym Hinweise auf mögliche Gesetzesverstöße oder Missstände im Unternehmen einreichen.

Dazu zählen unter anderem:

- Bestechungs- und Korruptionsverdacht
- Verstöße gegen Datenschutz und Kartellrecht
- Betrug, Untreue oder Unterschlagung
- Belästigung, Diskriminierung oder Mobbing
- Weitere Vorkommnisse mit Risiko für Menschen oder unser Unternehmen



Ihr sicherer Weg zur Meldestelle



UNSERE NACHHALTIGKEITSSTRATEGIE - FÜR HEUTE UND MORGEN

Als Teil der EDEKA-Gruppe versorgt Edeka Piston täglich zahlreiche Menschen im Raum Karlsruhe mit frischen, qualitativ hochwertigen Lebensmitteln. Unser Geschäftsfeld liegt im klassischen Lebensmitteleinzelhandel (B2C).

Die wichtigste Geschäftsbeziehung besteht zu EDEKA Südwest als unserem Hauptlieferanten. Darüber hinaus arbeiten wir abseits dieses zentralen Bezugsweges gezielt mit lokalen Produzenten und Lieferanten zusammen, um die regionale Wertschöpfung zu fördern und kurze Transportwege zu ermöglichen.

Unsere Nachhaltigkeitsstrategie orientiert sich an den Zielen von EDEKA Südwest und ist auf unsere regionale Struktur und Marktgröße angepasst. Sie umfasst **vier zentrale Handlungsfelder**, mit denen wir gezielt auf die ökologischen, sozialen und ökonomischen Herausforderungen unserer Branche antworten.

Diese vier Handlungsfelder bilden den Rahmen unserer Nachhaltigkeitsarbeit – und den Weg zu einem enkeltauglichen Lebensmittel-einzelhandel in der Region Karlsruhe.



Umwelt und Energie

Wir wollen die Umwelt- und Energieleistung unserer Märkte systematisch verbessern – durch gezielte Maßnahmen zur Optimierung des Energieverbrauchs und Reduktion der Energiekosten.



Verantwortung für unsere Mitarbeitenden

Der Fachkräftemangel im Einzelhandel stellt uns vor Herausforderungen – wir begegnen ihm mit dem Anspruch, unsere Arbeitgeberattraktivität zu stärken und ein Arbeitsumfeld zu schaffen, das Wertschätzung, Entwicklung und Sicherheit vereint.



Nachhaltige Produkte

Wir setzen auf ein zunehmend nachhaltiges Sortiment und möchten die Einkaufsentscheidungen unserer Kundinnen und Kunden besser verstehen. Ziel ist der Aufbau eines Nachhaltigkeitscontrollings, das Transparenz schafft und Verbesserungen messbar macht.



Gesellschaftliches Engagement

Als lokal verankertes Unternehmen fördern wir gezielt Initiativen in unserem sozialen Umfeld – ob im Bildungsbereich oder im Ehrenamt – wir übernehmen aktiv Verantwortung in der Region.





UMWELT UND ENERGIE

Wir wollen die Umwelt- und Energieleistung unserer Märkte systematisch verbessern – durch gezielte Maßnahmen zur Optimierung des Energieverbrauchs und Reduktion der Energiekosten.

Als regionaler Lebensmittelhändler sehen wir es als unsere Verantwortung, unseren ökologischen Fußabdruck kontinuierlich zu verringern. Deshalb haben wir im Handlungsfeld Umwelt und Energie strategische Maßnahmen definiert, die nicht nur unserem Unternehmen, sondern auch der Umwelt zugutekommen.

Ein zentrales Element ist die Einführung einer jährlichen CO₂-Bilanz, um Emissionen systematisch zu erfassen und gezielt Handlungsfelder zu identifizieren.

Ergänzend führen wir alle vier Jahre ein Energieaudit in unseren Märkten durch, um Einsparpotenziale zu erkennen und technische sowie organisatorische Verbesserungen umzusetzen. Flankierend setzen wir auf eine engmaschige Kostenkontrolle im Energiebereich, um den Verbrauch wirtschaftlich und ökologisch zu steuern.

Auch unsere Mobilitätsstrategie entwickeln wir weiter: in Zukunft verpflichten wir uns bei neuen Dienstwagenanschaffungen auf überwiegend Hybrid- oder Elektrofahrzeuge. Hybridmodelle ermöglichen uns dabei einen flexiblen Übergang in Bereichen, in denen Ladeinfrastruktur oder Reichweite (z.B. bei Liefer- oder Servicerouten) noch eine rein elektrische Lösung erschweren – ohne den Anspruch auf mehr Nachhaltigkeit aus den Augen zu verlieren.

Besonderen Fokus legen wir künftig auch auf unsere indirekten Emissionen (Scope 3). Ziel ist es, auch lokale Lieferketten abseits von EDEKA Südwest gezielt auszubauen – etwa durch die Zusammenarbeit mit Produzenten in direkter Umgebung unserer Märkte.

Fokusthema

CO₂-Bilanz erstellen

mit Hilfe von



 UMWELT UND ENERGIE

Wir wollen die Umwelt- und Energieleistung unserer Märkte systematisch verbessern – durch gezielte Maßnahmen zur Optimierung des Energieverbrauchs und Reduktion der Energiekosten.

Maßnahmen

CO₂-Bilanz jährlich erstellen

Alle vier Jahre ein Energieaudit durchführen und entsprechende Maßnahmen daraus ableiten

Kostenkontrolle im Bereich Energie

Überarbeitung der Dienstwagenregelung durch verpflichtende Umstellung überwiegend auf Hybrid- oder reine Elektrofahrzeuge

Lokale Lieferketten ausbauen und damit Scope 3 Emissionen zu verbessern

Umstellung auf 100% grünen Strom

Kennzahlen zur Erfolgsmessung

Scope 1-3 Emissionen (CO₂-Bilanz)

Jährliche Energiekosten in €

Prozentualer Anteil der Hybrid- und Elektrofahrzeuge der gesamten Flotte

Anzahl lokaler Partnerschaften





NACHHALTIGE PRODUKTE

Wir setzen auf ein zunehmend nachhaltiges Sortiment und möchten die Einkaufsentscheidungen unserer Kundinnen und Kunden besser verstehen. Ziel ist der Aufbau eines Nachhaltigkeitscontrollings, das Transparenz schafft und Verbesserungen messbar macht.

Nachhaltigkeit im Lebensmitteleinzelhandel beginnt mit der Produktauswahl. Doch ebenso wichtig ist es, zu verstehen, was unsere Kundinnen und Kunden wirklich erwarten, wertschätzen und nachfragen. Deshalb liegt unser Fokus in diesem Handlungsfeld nicht allein auf dem Angebot – sondern auch auf dem Aufbau von Wissen.

Eine zentrale Maßnahme ist der Aufbau eines systematischen Nachhaltigkeitscontrollings. Ziel ist es, relevante Kennzahlen zu erfassen und auszuwerten – etwa zur Entwicklung unseres Bio- und veganen Sortiments. So schaffen wir eine datenbasierte Grundlage für strategische Entscheidungen und können unser Sortiment gezielt weiterentwickeln.

Gleichzeitig treiben wir den Ausbau regionaler und lokaler Produktangebote aktiv voran. Denn Produkte aus der Region bieten nicht nur ökologische Vorteile durch kurze Lieferwege, sondern stärken auch die lokale Landwirtschaft und das Vertrauen unserer Kundschaft.

Im Zuge dessen möchten wir neue Vertriebsunterstützungen für lokale Partner entwickeln, um deren Sichtbarkeit und Absatz zu stärken.

Fokusthema

Marktstände
mit lokalen
Produkten





NACHHALTIGE PRODUKTE

Wir setzen auf ein zunehmend nachhaltiges Sortiment und möchten die Einkaufsentscheidungen unserer Kundinnen und Kunden besser verstehen. Ziel ist der Aufbau eines Nachhaltigkeitscontrollings, das Transparenz schafft und Verbesserungen messbar macht.

Maßnahmen

Systematisch ein Kennzahlen- und Controllingsystem aufbauen

Weiterer Ausbau des lokalen Produktsortiments



Kennzahlen

	2024	2023
Bio-Umsatz (insgesamt)	7,1%	6,9%

Produktsortiment (Anteil nachhaltiger Umsätze)

Regionale Eier	51,5%	48,1%
Obst und Gemüse	14,3%	13,3%
Molkereiprodukte	13,0%	12,5%

Vegane Produkte (pflanzliche Alternativen)

Vegane Milch	6,4%	6,4%
Vegane Wurst	8,6%	1,9%

Eigenmarken

Unsere Heimat – BIO	34,4%	36,6%
---------------------	-------	-------





VERANTWORTUNG FÜR UNSERE MITARBEITENDEN

Nachhaltigkeit sehen wir als Chance zur Stärkung unserer Arbeitgeberattraktivität – insbesondere im Hinblick auf den Fachkräftemangel im Einzelhandel.

Die Menschen, die täglich in unseren Märkten mit Kompetenz, Freundlichkeit und Leidenschaft arbeiten, sind das Fundament unseres Erfolgs. Deshalb ist es uns ein zentrales Anliegen, ihnen ein attraktives, wertschätzendes und zukunftsorientiertes Arbeitsumfeld zu bieten.

Mit dem Weiterbildungsprogramm Genussbotschafter haben wir ein besonderes Format geschaffen: über zwölf Monate hinweg erhalten Mitarbeitende die Möglichkeit, sich intensiv mit dem Thema Produktqualität auseinanderzusetzen.

Sie analysieren, was ein gutes Produkt ausmacht, lernen, wie bestimmte Sortimente gezielt weiterentwickelt werden können – und treten in direkten Austausch mit Erzeugern und Produzenten. So entsteht ein tieferes Verständnis für Herkunft, Qualität und Transparenz in der Lieferkette. Die erfolgreiche Teilnahme wird durch ein IHK-Zertifikat bestätigt.

An den großen Zuspruch anknüpfend möchten wir künftig regelmäßig vergleichbare Programme anbieten – etwa mit dem neuen Format **Zukunft**: hier erhalten ausgewählte interessierte Mitarbeitende die Möglichkeit, sich im Rahmen einer Seminarreihe mit verschiedenen Zukunftsthemen zu beschäftigen – von Trends im Lebensmitteleinzelhandel, innovativer Verkaufsstrategien und Sortimentsauswahl bis hin zu Digitalisierung oder nachhaltigen Verpackungslösungen.

Zur langfristigen Bindung setzen wir auch auf die Überarbeitung unserer Jubiläumsbenefits und möchten unsere Arbeitgeberleistungen künftig noch sichtbarer nach außen kommunizieren, um potenziellen Bewerber:innen ein authentisches Bild unserer Unternehmenskultur zu vermitteln.

Besonderes Augenmerk legen wir außerdem auf die Förderung von Frauen und die gezielte Entwicklung von Nachwuchsführungskräften – unter anderem in enger Zusammenarbeit mit EDEKA Südwest.

Und nicht zuletzt: unsere hohe Ausbildungsquote erfüllt uns mit Stolz – sie steht für unser Engagement, junge Menschen für den Einzelhandel zu begeistern und mit ihnen gemeinsam die Zukunft zu gestalten.



VERANTWORTUNG FÜR UNSERE MITARBEITENDEN

Nachhaltigkeit sehen wir als Chance zur Stärkung unserer Arbeitgeberattraktivität – insbesondere im Hinblick auf den Fachkräftemangel im Einzelhandel.

Maßnahmen

Entwicklungsprogramme wie z.B. das Programm **Genussbotschafter** regelmäßig anbieten

Überarbeitung unseres umfassenden Jubiläumsprogramms

Unsere Benefits als Arbeitgeber deutlicher hervorheben

Aufsatz des individuellen Entwicklungsprogramms **Zukunft**

Kennzahlen

2024
2023

Anteil weiblicher Führungskräfte

Geschäftsführung

25%

-

Marktleitung (ML)

38%

-

Stellvertretende ML

21%

-

Leitung Frischeabteilung

33%

-

Ausbildungsquote

10%

-

Fachkräfte ausbilden:

FackverkäuferIn-Spezialist (frische)

4 Azubis

-

Bereinigtes Gender-Pay Gap

3,7%

-





GESELLSCHAFTLICHES ENGAGEMENT

Als lokal verankertes Unternehmen fördern wir gezielt Initiativen in unserem sozialen Umfeld – ob im Bildungsbereich oder im Ehrenamt – wir übernehmen aktiv Verantwortung in der Region.

Als lokal verwurzeltes Unternehmen sehen wir es als unsere Aufgabe, gesellschaftliche Verantwortung zu übernehmen – insbesondere dort, wo Menschen sich für andere einsetzen. Ein Schwerpunkt unseres Engagements liegt daher auf der Förderung des Ehrenamts.

So beliefern wir regelmäßig Vereinsfeste in der Region und unterstützen Initiativen wie die LaHoe Jugendkirche in Spielberg mit Sachspenden. Auch unsere Partnerschaft mit beeswe.love trägt dazu bei, dass Artenvielfalt durch ehrenamtlich getragene Projekte sichtbar gefördert wird.

Darüber hinaus unterstützen wir soziale Einrichtungen und Bildungsinstitutionen auf vielfältige Weise:

Im Rahmen des EU-Schulprogramms beliefern wir Schulen und Kitas mit Milch, Obst und Gemüse – für mehr Bewusstsein rund um gesunde Ernährung.

Unsere Kundenkartenrabatte für Schulen, Kindertagesstätten und Vereine entlasten die Budgets dort, wo jede Unterstützung zählt.

Die Fachklinik Fischerhaus unterstützen wir zusätzlich im Rahmen von Aufsichtsratsmandaten, die sowohl der Unternehmer, Helmut Piston als auch Geschäftsführende in der Unternehmensgruppe wahrnehmen.

Unser Engagement lebt von Partnerschaft, Nähe und Verlässlichkeit. Wir sind überzeugt: eine nachhaltige Zukunft entsteht dort, wo Wirtschaft und Gesellschaft gemeinsam Verantwortung tragen – und füreinander eintreten.

Ehrenamt fördern

Partnerschaft Beeswe.love

Engagement für die Fachklinik in Fischerhaus

Lieferant für EU-Schulprogramm (Milch, Obst und Gemüse)

Kundenkartenrabatte für Vereine, Schulen und Kindertagesstätten

Belieferung von Vereinsfesten

Kirchenspenden LaHö (Langensteinbacher Höhe), Jugendkirche in Spielberg



GESAMTÜBERSICHT ALLER ZIELE

DAZUGEHÖRIGE ESG-MAßNAHMEN

Um unsere Strategie in Wirkung zu bringen erarbeiten wir zu unseren Zielen die jeweils passenden Maßnahmen. Hier für die Bereiche Umwelt und Energie sowie nachhaltige Produkte.

Im nächsten Schritt möchten wir konkrete ESG-Ziele für die kommenden Jahre erarbeiten. Denn nur durch messbare Ziele, können wir unsere festgelegten Ambitionen auch erreichen.

Ziele	Maßnahmen	Messbar	Zielerreichungsgrad
Umwelt- und Energieleistungen verbessern	Maßnahme 1: CO ₂ -Bilanz erstellen	Scope 1-3 Emissionen	✓ Abgeschlossen
	Maßnahme 2: Energieaudit	Alle 4 Jahre	✓ Abgeschlossen
	Maßnahme 3: Überarbeitung der Dienstwagenregelung	Anteil E-Fahrzeuge	50% ▲
	Maßnahme 4: Lokale Lieferketten ausbauen	Anzahl lokaler Partner	✓ Abgeschlossen
	Maßnahme 5: Filiale in Langensteinbach modernisieren	Projektstatus	75% ▲
Nachhaltiges Produktsortiment erweitern	Maßnahme 1: Nachhaltigkeitscontrolling aufbauen	Anteil unseres Bio-Umsatzes	✓ Abgeschlossen
	Maßnahme 2: Marktstände in ausgewählten Märkten etabliert	Projektstatus	⊗ Planungsphase



GESAMTÜBERSICHT ALLER ZIELE

DAZUGEHÖRIGE ESG-MAßNAHMEN

Um unsere Strategie in Wirkung zu bringen erarbeiten wir zu unseren Zielen die jeweils passenden Maßnahmen. Hier für die Bereiche Verantwortung für unsere Mitarbeitende und gesellschaftliche Verantwortung.

Im nächsten Schritt möchten wir konkrete ESG-Ziele für die kommenden Jahre erarbeiten. Denn nur durch messbare Ziele, können wir unsere festgelegten Ambitionen auch erreichen.

Ziele	Maßnahmen	Messbar	Zielerreichungsgrad
Fachkräfte gewinnen und fördern	Maßnahme 1: Nachwuchskräfteprogramm mit EDEKA Südwest	Anzahl der Teilnehmenden	50% ▲
	Maßnahme 2: Jubiläumsprogramm überarbeiten	Projektstatus	⊗ Planungsphase
	Maßnahme 3: Aufsatz des Entwicklungsprogramms Zukunft	Projektstatus	25% ▲
	Maßnahme 4: Unsere Benefits als Arbeitgeber deutlicher hervorheben	Projektstatus	50% ▲
Verantwortung für die Region übernehmen	Maßnahme 1: Patenschaft Beeswe.love	Projektstatus	✓ Abgeschlossen



ESG-RISIKOSCORE

ESG-RISIKOSCORE: NACHHALTIGKEIT WIRD KREDITRELEVANT – UND ZUR CHANCE

Nachhaltigkeit wird zunehmend auch in der Finanzwelt bewertet – Banken erwarten heute transparente Informationen über ESG-Risiken, um Finanzierungsentscheidungen fundiert treffen zu können.

Für uns war klar: Wir wollen nicht erst reagieren, sondern mit Weitsicht agieren. Deshalb haben wir den ESG-Risikoscore frühzeitig als Chance erkannt, unser Engagement strukturiert zu hinterfragen und gezielt weiterzuentwickeln.

Im Rahmen einer ESG-Risikoanalyse durch unseren Bankpartner wurden wir mit einem Score von B (38 Punkte) eingestuft.

Erreicht wurde dies durch die strukturierte Aufarbeitung unserer bestehenden Maßnahmen, die nun erstmals im vorliegenden Bericht gebündelt dokumentiert sind. Die Analyse zeigt uns klar auf, wo wir heute stehen – und wo wir weiter ansetzen können.

Unsere Standorte sind nicht von erhöhten physischen Klimarisiken betroffen. Ergänzend sichern Elementar- und Gebäudeversicherungen das Unternehmen gegen potenzielle Extremwetterereignisse ab.

Für uns ist klar: Transparenz über ESG-Themen wird zum wirtschaftlichen Erfolgsfaktor. Wer nachhaltig wirtschaftet, erhöht nicht nur seine Resilienz, sondern stärkt auch das Vertrauen von Banken, Partnern und der Öffentlichkeit.



ESG-RISIKOSCORE

ESG-RISIKOSCORE: NACHHALTIGKEIT WIRD KREDITRELEVANT – UND ZUR CHANCE

Der ESG-Risikoscore bewertet, wie stark ein Unternehmen ökologischen (Environmental), sozialen (Social) und unternehmensethischen (Governance) Risiken ausgesetzt ist – und wie gut es diesen begegnet.

Die Skala reicht von 0 (sehr geringe Risiken) bis 100 (sehr hohe Risiken).

Dabei gilt: Je niedriger der Score, desto besser ist das Unternehmen in Bezug auf Nachhaltigkeit aufgestellt.

Für Banken und Investoren wird der ESG-Risikoscore zunehmend relevant – er hilft, die langfristige Stabilität und Zukunftsfähigkeit eines Unternehmens besser einzuschätzen

Bewertungsskala

Note	Punkte	ESG-Risiko
A ●	0–19	Sehr gering
B ●	20–39	Gering
C ●	40–59	Mittel
D ●	60–79	Erhöht
E ●	80–100	Hoch

Bereich	Teilbereich	Score (0–100)	Note	ESG-Risiko
Gesamtscore	–	38/100	B	
Environment	–	31/100	B ●	Gering
	E-Physisch	09/100	A ●	Sehr gering
	E-Transitorisch	40/100	C ●	Mittel
Social	–	50/100	C ●	Mittel
Governance	–	42/100	C ●	Mittel



IMPRESSUM

Nachhaltigkeit beginnt mit Klarheit.

Viele Unternehmen stehen vor der Herausforderung, das Thema strategisch und greifbar anzugehen. Unsere Nachhaltigkeitsberatung liefert Struktur, Orientierung und die passende Methodik – lassen Sie uns ins Gespräch kommen.



Felix Sarter
Nachhaltigkeitsberater
Volksbank pur eG

Meine Kontaktdaten

Mail: felix.sarter@vbpur.de
Telefon: 0721 9350-81340



Haftungsausschluss

Der Bericht wurde mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt. Alle enthaltenen Informationen, Daten und Aussagen beruhen auf dem Kenntnisstand zum Zeitpunkt der Veröffentlichung. Eine Haftung für die Aktualität, Vollständigkeit oder Richtigkeit der Inhalte wird nicht übernommen. Der Bericht dient ausschließlich der allgemeinen Information und stellt keine rechtliche, steuerliche oder sonstige Beratung dar. Die Volksbank pur eG übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch die Nutzung der Inhalte entstehen könnten.

Herausgeber

Piston GmbH & Co. KG, Feldblickstraße 1, 76307 Karlsbad

Konzeption, Gestaltung

Volksbank pur eG, unity concepts GmbH

Redaktion

Felix Sarter

Fotos

Adobe Stock, S. 19-20

Druck

Bernhard Nees e.K.

Dieser Bericht erscheint in digitaler Form. Es wurden lediglich wenige Druckexemplare zur internen Verwendung und auf Nachfrage bereitgestellt.



Wir sind für Sie da.



Instagram



Facebook



LinkedIn



Volksbank-pur.de



Volksbank pur
persönlich und regional

